

Bundesteilhabegesetz
(BTHG)

ausgewählte Grundinformationen

***zur Veranstaltung für Rechtsbetreuer und
Angehörige am 27.03.2019***

Bundesteilhabegesetz

- **Was ist das ?**

Das Bundesteilhabegesetz (BTHG) ist die große Reform der Eingliederungshilfe für Menschen mit einer wesentlichen Behinderung.

Die Reform wird aufgrund ihrer Komplexität im mehreren Stufen umgesetzt (2017 – 2023).

Bundesteilhabegesetz



Bundesministerium
für Arbeit und Soziales



G20 GERMANY 2017
HAMBURG

2. Ziele des BTHG



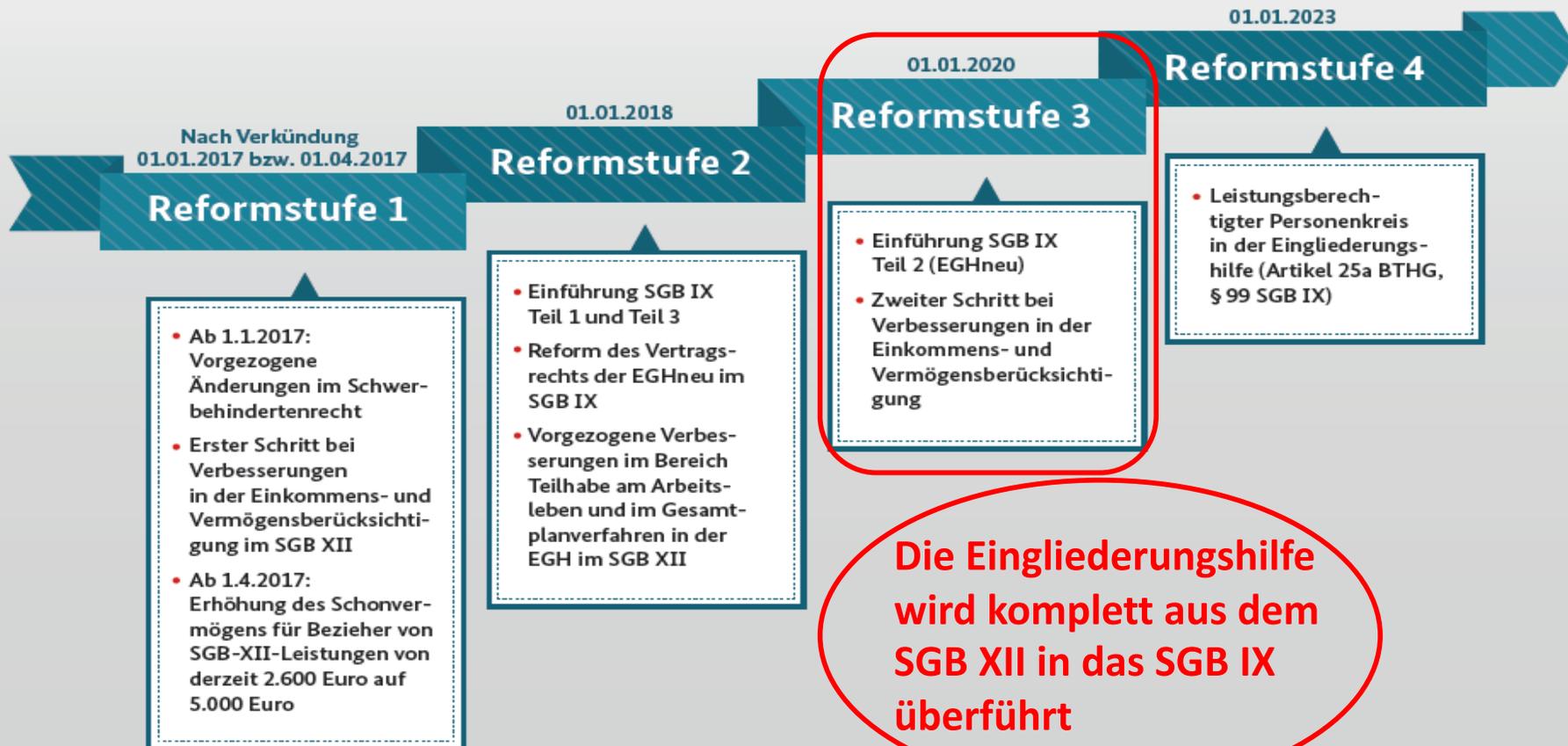
1. Verbesserung der Lebenssituation
von Menschen mit Behinderungen im
Lichte der UN-BRK



2. Keine neue Ausgabendynamik in der
Eingliederungshilfe

Bundesteilhabegesetz

Weiteres Vorgehen - Inkrafttreten



Bundesteilhabegesetz

Was ist für MmB, Rechtsbetreuer und Eltern im Augenblick wichtig ?

- die Aufteilung der bisherigen Gesamtleistung in **existenzsichernde** Leistungen (Grundsicherung) und **Fachleistungen (Eingliederungshilfe)**
- die veränderte **Gesamt- und Teilhabeplanung**
- die erweiterten Beratungsmöglichkeiten (**EUTB**)
- das **Verhältnis** von Pflege und Eingliederungshilfe

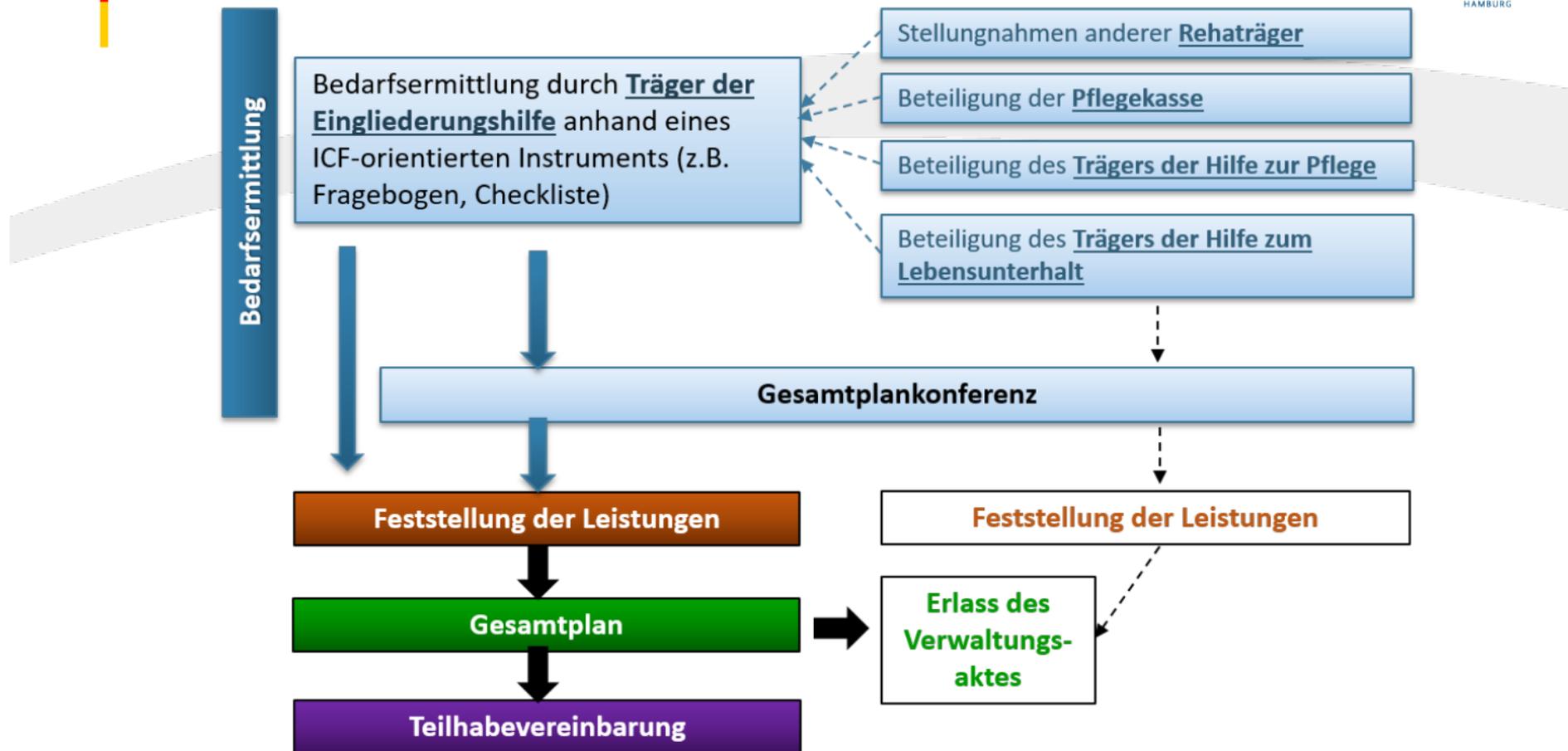
Bundesteilhabegesetz

Gesamtplanung



Bundesministerium
für Arbeit und Soziales

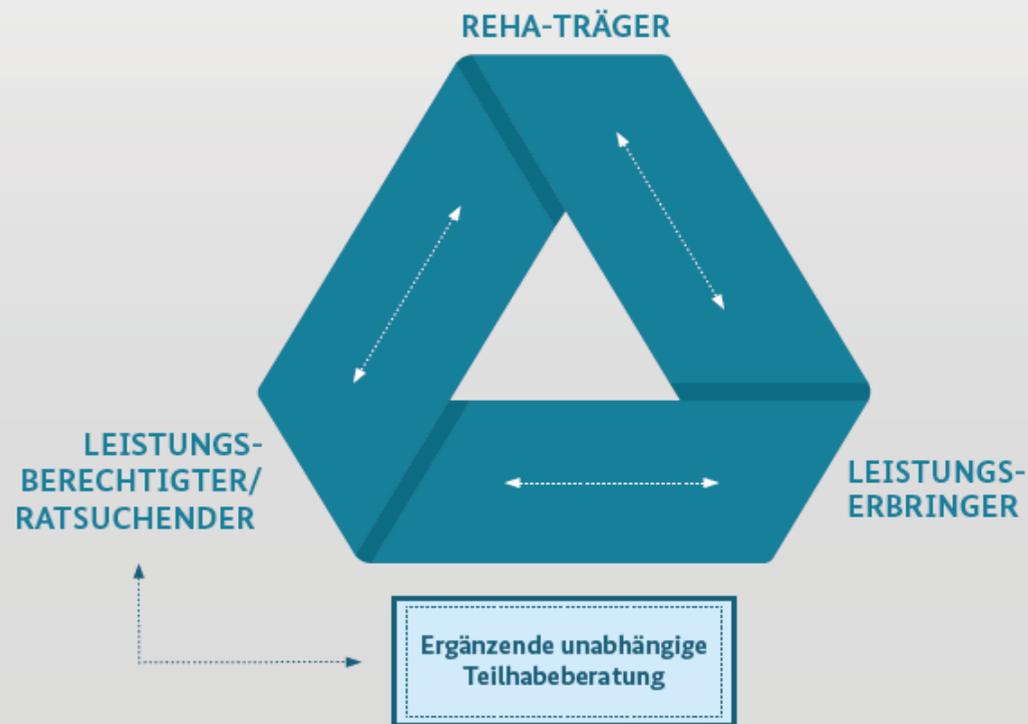
Gesamtplanung – Ablauf



Bundesteilhabegesetz

Beratungsmöglichkeiten

Stärkung der Menschen mit Behinderung
durch unabhängige Beratung



Bundesteilhabegesetz

Aufteilung der Leistungen

Mehr Teilhabe durch Ausgliederung
der Eingliederungshilfe aus dem Fürsorgesystem



Bundesteilhabegesetz

Aufteilung der Leistungen

- Bisher:
„alles inklusive“ vom Sozialhilfeträger
- Neu (ab 2020):
 - existenzsichernde Leistungen (Regelsatz und Kosten der Unterkunft) vom Sozialhilfeträger
 - Fachleistungen (insbesondere **Assistenzleistungen**) vom Träger der Eingliederungshilfe

Bundesteilhabegesetz

Was ist zu tun ?

- **Frühzeitige Beratung im Vorfeld**
- **Antragsprinzip für Leistungen**
- **Beantragung der existenzsichernden Leistungen beim zuständigen Träger der Sozialhilfe inklusive möglicher Mehrbedarfe (gemeinschaftliche Mittagsverpflegung/ altersabhängige Bedarfe/ kostenaufwändige Ernährung)**
- **Antrag auf Eingliederungshilfe (Fachleistungen) beim zuständigen Leistungsträger**
- **Begleitung/Beteiligung an der Gesamt- und Teilhabeplanung nach den neuen gesetzlichen Bestimmungen**
- **Wahrnehmung der Beteiligungsrechte in allen relevanten Verfahrensschritten**

Bundesteilhabegesetz

- **Wo gibt es weiterführende Informationen ?**

- **beim BMAS**

<https://www.bmas.de/DE/Schwerpunkte/Inklusion/Fragen-und-Antworten/faq-bthg.html>

Bürgertelefon: Thema Behinderung (030 221 911 006)

- **bei der Bundesvereinigung Lebenshilfe**

<http://bthg.lebenshilfe.de/bthg/>

- **beim Deutschen Verein**

<https://umsetzungsbegleitung-bthg.de/>

- **Auf unserer Webseite**

<https://www.kappeler-werkstaetten.de/der-verein-st-nicolaiheim-sundsacker-ev/bthg-umsetzung>